

## Pressemitteilung

### HIS Hochschul-Informations-System GmbH

Dr. Jürgen Ederleh

12.04.2002

<http://idw-online.de/de/news46586>

Buntes aus der Wissenschaft, Organisatorisches, Wissenschaftliche Tagungen  
fachunabhängig  
überregional

## 20 Jahre HIS-Arbeitskreis "Nutzung und Bedarf"

Zur HIS-Kurzinformation B1/2002

Vor 20 Jahren ist mit der Übernahme der Funktionen des Zentralarchivs für Hochschulbau, Stuttgart, durch die HIS GmbH auch der Arbeitskreis "Nutzung und Bedarf" in HIS-Zuständigkeit übergegangen. Der Arbeitskreis hat sich seitdem verändert, heute setzt er sich mit seinen rd. 40 Mitgliedern zusammen aus Vertretern der Wissenschaftsbehörden des Bundes und aller Länder, der Länderbauverwaltungen/Finanzministerien, des Wissenschaftsrats und einiger Hochschulen. Bei den Ministerienvertretern handelt es sich in der Mehrzahl um die in ihren Häusern zuständigen Referatsleiter für den Hochschulbau. Den Vorsitz des Arbeitskreises führt LMR Klaus Wagner vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst.

Der Arbeitskreis befasst sich mit Aufgaben im Hochschulbau, in der Nutzung und im Betrieb von Hochschuleinrichtungen sowie mit Planungs- und Finanzierungsverfahren für Hochschulbauten. Die Themen betreffen im weitesten Sinne Ressourcenbedarf/Nutzung/Organisation der Hochschulen sowie die Aufgaben und Zuständigkeiten der mit Hochschulbau- und -liegenschaftsfragen befassten Institutionen. Eine wichtige Funktion des Arbeitskreises ist die Beratung und Unterstützung von HIS-Projekten; nicht selten werden Vorhaben vom Arbeitskreis selbst initiiert. Der Arbeitskreis tritt zweimal im Jahr an wechselnden Hochschulstandorten zusammen und verschafft sich dabei jeweils auch Einblicke in typische Planungs- und Nutzungsprobleme vor Ort.

Das 20jährige Bestehen des "HIS-Arbeitskreises Nutzung und Bedarf" war Anlass, einen Rückblick auf die bisherige Arbeit - die Arbeitsweise und Arbeitsschwerpunkte - vorzunehmen und darzulegen, dass sich die Entwicklungen des Hochschulbereichs und insbesondere des Hochschulbaus in der Arbeit des Arbeitskreises eindrucksvoll widerspiegeln. Anhand von Auswertungen der Beratungsprogramme im Laufe der Zeit konnte aufgezeigt werden, dass der Arbeitskreis diese jeweils stark an aktuellen Aufgaben und Problemstellungen orientiert. HIS hat durch den Kreis nicht nur vielfältige Anregungen erfahren, sondern auch die Bestärkung, zukunftsorientierte Themen frühzeitig aufzugreifen.

Nähere Informationen:

Brigitte Weidner-Russell Telefon: 0511 / 1220 - 295 E-Mail: [weidner@his.de](mailto:weidner@his.de)

URL zur Pressemitteilung: <http://www.his.de>